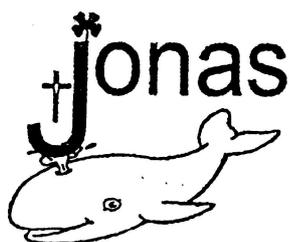


## Rundbrief des Hilfsvereins-Jonas e.V. im Dezember 2020



Hilfsverein Jonas e. V.  
für die Wohltätigkeitsgesellschaft  
„Jonas“ e. V.  
in Klausenburg / Cluj-Napoca, Rumänien



Renate Schumacher  
Johanniterhaus Whg 405

Seiffertstrasse 95  
28359 Bremen

Tel. (0421) 2040405

E-Mail: [renatecluj@freenet.de](mailto:renatecluj@freenet.de)

Bankverbindung:

Die Sparkasse Bremen, IBAN:  
DE 62 2905 0101 0001 7131 06  
BIC: SBREDE22XXX

Liebe Freunde des Jonas-Vereins,

in diesem Jahr lief auch bei uns nicht alles nach Plan! Aufgrund der aktuellen Pandemie war die geplante Reise einer kleinen Gruppe aus Bremen nicht möglich. Insbesondere sollte das Bauvorhaben besichtigt und über weitere Notwendigkeiten gesprochen werden. Die Reise ist verschoben und für das nächste Frühjahr geplant oder spätestens, wenn es die gegenwärtige Situation wieder erlaubt.

Erst vor wenigen Wochen sind zwei Jonas-Mitglieder und wichtige Helferinnen verstorben. Frau Elli Winkler war eine außergewöhnliche große Hilfe bei der Bearbeitung und dem Versenden der vielen Spendenbescheinigungen und Frau Margaret Kahle war eine verlässliche Hilfe bei der amtlichen und privaten Korrespondenz. Beide Helferinnen waren nicht nur Stützen des Vereins, sondern auch sehr gute Freundinnen – ich werde sie sehr vermissen. Wir sind dankbar, dass unsere 2. Vorsitzende, die Steuerfachangestellte Frau Elke Dohrmann, diese zeitaufwendigen Arbeiten übernommen hat.

Durch die Einschränkungen waren auch unsere Aktivitäten sehr eingeschränkt.

Trotzdem wurde im Juni ein Hilfsgütertransport nach Rumänien geschickt. Unsere Lagerbox war prall gefüllt.

Wir erhielten durch die Hilfe von Frau Tanja Garms von der Diakonischen Behinderten Hilfe, Lilienthal, unter anderem fast neuwertige Handtücher und Wäscheschutz (ca. 3000 Stück!) . Diese wurden mit viel Freude in Rumänien entgegengenommen. Gleichzeitig waren wieder orthopädische Hilfsmittel dabei. Außerdem hatten wir auch von der Orthopädie Technik Bremen große Mengen an Hilfsmitteln bekommen. Vielen Dank nochmals dafür.

Der zweite Transport ist Ende November 2020 durchgeführt worden. Es wurden vom Inner Wheel Club Hansa Bremen wieder viele Schuhkartons gefüllt und gepackt und werden rechtzeitig an die behinderten Jugendlichen des Jonas Vereins zum Weihnachtsfest übergeben. Ich erhielt letztes Jahr mehrere Anrufe von den dankbaren Eltern der Behinderten. Auch eine junge Frau bedankte sich übergelukkig: „Ich habe sogar einen Deostift bekommen!“ 25 Kartons mit Hilfsgütern, Kinderspielzeug und Kleidung wurden ebenfalls mitgenommen.

Inzwischen wohne ich im betreuten Wohnen im Johanniter Haus und habe mich gut eingelebt. Das Altwerden fällt mir nicht ganz leicht. Ich bin nicht mehr in der Lage, ohne Hilfsmittel zu lesen und muss auf Hörbücher ausweichen.

Einen Transport zu organisieren und die Leitung zu übernehmen, ist mir nicht ohne Hilfe mehr möglich. Hier gilt mein Dank den Mitgliedern und Freunden, die immer hierbei behilflich sind. Trotzdem werden wir einen Transport im November 2021 durchführen, falls Hilfsgüter vorhanden sind.

Damenbekleidung sammeln wir nicht mehr - Herr Selgean, Vorsitzender bei den Jonas Freunden in Cluj meint, es gibt z.Z. keinen Bedarf. Jedoch werden Männerkleidung, Schuhe und Unterwäsche, Bettwäsche und Hygieneartikel aller Art, besonders für inkontinente Patienten gern entgegengenommen. Natürlich auch alles für Kinder. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen hinsichtlich der Hilfsgüter haben. Natürlich sind finanzielle Spenden für die Unterhaltung unseres Haus weiterhin notwendig.

Frau Birkhahn und ich werden auch weiterhin zeitnah, gespendete Sache in kleineren Mengen mit Postbus- oder ähnlichen Fahrzeugen an ausgesuchte bedürftige Familien nach Cluj verschicken. Das Porto haben wir durch Spenden bezahlt – jedes Paket kostet 15,- € Porto. Die einzelnen Pakete sind ca. 18Kg schwer!. Hier möchte ich mich auch nochmals herzlichst bei den Spendern bedanken. Nur durch Sie ist es möglich, dass wir solche Pakete verschicken können.

Vlad Barbu bedankt sich auch ganz herzlich für die Katheter, die er regelmäßig aus Bremen erhält. Von Herrn Selgean erfuhren wir das im nächsten Frühling mit der Erweiterung des Gebäudes angefangen werden kann. Das Projekt haben wir schon im letzten Rundbrief ausgiebig vorgestellt. Bei Interesse am Sachstand des Neubaus sprechen Sie mich gern an.

Ganz herzlichen Dank auch für das Engagement und den Spenden der Inner-Wheel Clubs im Norddeutschen Raum: (District 85), den Kirchengemeinden und dem Verein der Bremer Rotary-Freunde, sowie die treuen Spender, die eine Patenschaft übernommen haben.

Ein besonderes Dankeschön auch an die ehemaligen Schülerinnen der M. Datchelor Grammar School für Ihre große finanzielle Unterstützung.

Für die bevorstehenden Festtage in den Covid 19- geplagten Zeiten - alle guten Wünsche und ein friedvolles Neues Jahr!

- bleiben Sie gesund!

In herzlicher Verbundenheit grüßt Sie  
Ihre Renate Schumacher